

HAMBURG, Deutschland, 28. September 2013 /PRNewswire/ -- Die Angiogenesis Foundation hat auf dem 13. Euretina Congress eine Informationsschrift veröffentlicht, die sich den Hindernissen widmet, denen sich Patienten weltweit bei der optimalen Behandlung der altersbedingten feuchten Makuladegeneration (feuchte AMD) gegenübersehen. Die altersbedingte feuchte Makuladegeneration ist in den Industrieländern die häufigste Ursache von Blindheit bei Patienten der Altersgruppe über 50 Jahre. Die Informationsschrift mit dem Titel „Advocating for the Improved Treatment and Outcomes for Wet Age-Related Macular Degeneration“ (Stellungnahme für die verbesserte Behandlung und bessere Resultate der altersbedingten AMD) ist das Ergebnis des zweiten internationalen Expertengipfels zur altersbedingten feuchten Makuladegeneration, der im Juni von der gemeinnützigen Angiogenesis Foundation in Berlin (Deutschland) veranstaltet wurde. Eine Gruppe von Fachleuten vieler Disziplinen hat zwei Tage lang die neuesten Fortschritte dieses Gebietes überprüft und sich den Problemen gewidmet, die bei der Diagnose und Behandlung der altersbedingten feuchten Makuladegeneration weiterhin bestehen.

Neue Therapien und Diagnosetechniken – speziell die Antiangiogenese-Therapie und „Spectral Domain Optical Coherence Tomography“ (SD-OCT) – haben in Diagnose und Therapie der altersbedingten feuchten Makuladegeneration zu einem Paradigmenwechsel geführt. Diese Techniken können zusammen mit einer frühen Diagnose den Verlust der Sehkraft verhindern, verlangsamen und in manchen Fällen sogar umkehren.

„Die schnellen Fortschritte bei den Behandlungsoptionen altersbedingter feuchter Makuladegeneration lassen aber viele Fragen bei der Optimierung der Behandlung offen und darüber, wie wir diese Krankheit langfristig behandeln“, kommentierte Dr. William Li, Präsident und Medizinischer Direktor der Angiogenesis Foundation. „Es besteht stets die Besorgnis, dass viele Patienten mit altersbedingter feuchter Makuladegeneration nicht die verfügbaren Behandlungen erhalten, die sie zur Beibehaltung ihrer Sehkraft und dem Schutz vor progressivem Verlust an Sehkraft benötigen.“

Wenn die derzeitigen Probleme der optimalen Behandlung der altersbedingten feuchten Makuladegeneration überwunden werden sollen, müssen alle Beteiligten weltweit gemeinsame Anstrengungen unternehmen. Dazu gehören Patienten, Pfleger, Ärzte, Forscher,

Führungskräfte der Branche, Gesetzgeber und Behörden. Zudem muss eine neue Generation von Führungskräften im Bereich der altersbedingten feuchten Makuladegeneration herangebildet werden, die über breite Fachkenntnis verfügen und unabhängig sind, denn fast alle Aspekte der Prävention, Diagnose und Behandlung der altersbedingten feuchten Makuladegeneration entwickeln sich äußerst schnell.

In der Informationsschrift findet sich eine ausführliche Analyse der Probleme und es werden Lösungen vorgeschlagen, um für Patienten mit altersbedingter feuchter Makuladegeneration weltweit bessere Resultate in Bezug auf die Sehkraft zu erzielen. Die Informationsschrift kann unter www.scienceofamd.org/international-whitepaper heruntergeladen werden.

Die [Angiogenesis Foundation](http://www.angiogenesisfoundation.org) (www.angiogenesisfoundation.org) ist eine gemeinnützige Organisation mit Sitz in Cambridge (Massachusetts, USA), die mit vielen Beteiligten und Führungskräften zusammenarbeitet und internationale Programme durchführt, deren Ziel die Verbesserung der Gesundheit durch Behandlungen ist, die auf der Angiogenese basieren, dem Verfahren der Neubildung von Blutgefäßen.

SOURCE The Angiogenesis Foundation

RELATED LINKS <http://www.angiogenesisfoundation.org>